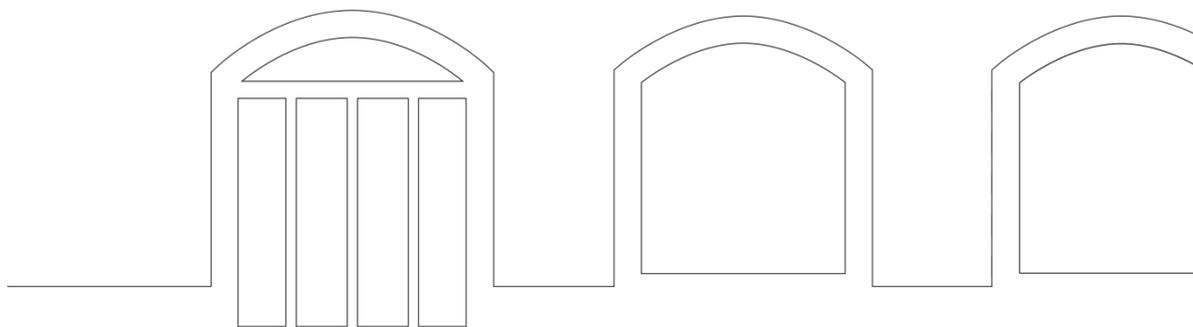


s t a d t b ü c h e r e i l i e n z

egger-lienz-platz 2



Jahresberic ht 2013

Einleitung

Die Stadtbücherei Lienz wurde an ihrem Neuen Standort, dem Egger-Lienz-Platz 2, am 12. April 2013 offiziell eröffnet.

Am 13. Mai 2013 habe ich die Leitung der Stadtbücherei übernommen. Für den Zeitraum vor dem 12. April 2013 mache ich in dieser Übersicht keine Angaben, da dafür noch Frau Elisabeth Ziegler-Duregger verantwortlich zeichnete.

Vergleichsstatistiken 2012–2013

AKTIVE LESER:

2012:	908
2013:	1.484
Gesamtbestand Leser:	8069

LESER-NEUANMELDUNGEN:

<i>Zeitraum Apr. 2012 - März 2013</i>		<i>Zeitraum Apr. 2013 - Dez. 2013</i>	
Frauen:	77	Frauen:	268
Männer:	26	Männer:	82
Jugendliche:	25	Jugendliche:	52
Kinder:	35	Kinder:	151
gesamt:	159	gesamt:	553

Seit Eröffnung der neuen Stadtbücherei konnten wir einen erhöhten Anstieg an Leserregistrierungen verzeichnen. Was uns natürlich sehr freut und auf die wunderbaren neuen Räume, die leichtere Erreichbarkeit der Bücherei sowie in nicht zu vernachlässigendem Maße auf unsere gute Öffentlichkeitsarbeit zurückzuführen ist. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres (12 Monate) konnten insgesamt nur 159 neue Leser gewonnen

werden. Die Stadtbücherei konnte in 8 Monaten 553 neue Leser registrieren, das ergibt eine Steigerung von insgesamt [248 %](#).

Hier die Zuwächse im Einzelnen in % der Steigerung:

Frauen	+ 248%
Männer	+ 215%
Jugend	+ 108%
Kinder	+ 331%

NEUE MEDIEN APRIL-DEZEMBER 2013:

Bücher:	1.909
Belletristik:	864
Sachbücher:	280
Jugendliteratur:	128
Kinderliteratur:	471
Fremdprachen:	35
Sonstige:	131
Zeitschriften:	147
Hörbücher:	111
Erwachsene:	45
Kinder/Jugendliche:	66
DVDs:	139
Erwachsene:	117
Kinder/Jugendliche:	15
Monokel:	7
Spiele:	44
Sonstige:	53
GESAMT:	2.403

GESAMTBESTAND MEDIEN: 19.152 (STAND: 15.01.2014)

Im Jahresbericht 2012 wurde ein Gesamtbestand Medien von 20752 protokolliert. Gemessen daran haben wir unseren Medienbestand sogar verkleinert, aber dennoch deutlich aufgewertet, wie uns unsere Leser immer wieder bestätigen.

Es wurde in nahezu allen Bereichen stark investiert. Vor allem im Kinder- und Jugendbereich wurde der Altbestand großzügig aussortiert und durch modernere sowie aktuellere Literatur ersetzt.

Es ist mir persönlich ein sehr großes Anliegen besonders die jungen Leser möglichst früh zu erreichen und auch an die Bücherei zu gewöhnen, zu binden. Deshalb haben wir mit Beginn des Schuljahres angefangen mit der Loewe-Leseleiter zu arbeiten, die wir fast vollständig in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Geiger und dem Loewe-Verlag erwerben konnten. Hierzu gab es auch eine Schulung für alle Bibliothekare in der Stadtbücherei, damit das Konzept effektiv umgesetzt und empfohlen werden kann.

Auch aus diesem Grund hat die Stadtbücherei Lienz im Jahr 2013 die Kinderstadt Tirol mit einer eigenen Kinderstadtbücherei unterstützt!

Ein besonderes Highlight sowohl die Verleih- als auch die Besucherstatistik betreffend war der Sommerleseclub, durch welchen es möglich wurde, dass Kinder zwischen 6 und 14 Jahren während der Sommerferien gratis lesen und ausleihen konnten. In Zusammenarbeit mit der Tyrolia Verlagsanstalt konnten wir als Stadtbücherei Lienz tirolweit das beste Ergebnis erzielen und insgesamt 786 Verleihvorgänge registrieren, in denen Kinder im Sommerleseclub gratis ausgeliehen haben.

Aber auch im Bereich Krimi/Thriller haben wir sehr stark investiert, hier gibt es den wohl größten Aufholbedarf an aktuellen Autoren und Literatur. Dieser Bereich ist auch jener, der am meisten nachgefragt wird. Geschuldet zu einem Teil bestimmt auch der Tatsache, dass wir hier jetzt sehr aktuell sind.

Viele der neu eingearbeiteten Bücher konnten aus dem Bestand des Bücherflohmarktes bzw. durch laufende Bücher spenden gewonnen werden. Elvira Schwemberger, die den Bücherflohmarkt ehrenamtlich leitet, ist hier eine perfekte Ansprechpartnerin. Genau einschätzen lässt es sich nicht, aber vermutlich werden etwa 25 bis 30 % der Medien die wir neu einarbeiten im

Bücherflohmarkt gespendet (ca. 620 Medien im Zeitraum). Wenn man die Zahlen des letzten Jahresberichtes zugrunde legt, und einen Ankaufswert im Mittel von 10,00 €uro rechnet, würden sich hier Kosten von 6200 €uro mehr ergeben. Durch die Zusammenarbeit mit dem Bücherflohmarkt entstanden diese Kosten aber nicht und es konnten in anderen Bereichen Medien angekauft und somit der Bestand aktualisiert werden.

Personal

Alle Bibliothekare, die in der Stadtbücherei Lienz beschäftigt sind, haben eine bestimmte, thematische Spezialisierung.

Johanna Kern-Walder Kinder- und Jugendliteratur, Kinderlesungen

Lydia Unterluggauer Kinder- und Jugendliteratur, Kinderlesungen

Dr. Christoph Huber Sachbuch, Belletristik, klassische Literatur, Gegenwartsliteratur

Alexander Ziegler non-print Medien wie E-Book, DVD, Hörbuch sowie technischer Support

Anja Kofler Büchereileitung und Ansprechperson für alle Veranstaltungen, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung, Teamführung, Belletristik u. Kinderliteratur

Somit sind alle Bereiche größtenteils abgedeckt und der jeweilige Bibliothekar kann sich spezialisieren und aktuell bleiben.

Speziell im Kinder- und Jugendbereich konnten wir im vergangenen Jahr (April bis Dezember) eine ganz besondere Veranstaltungsreihe konzipieren. Die **Aktion Leseratte** richtet sich hier an alle Kinder zwischen Kindergartenalter und erster Unterstufe (Gymnasium oder NMS). Weitere Informationen sind dem beigelegten Flyer zu entnehmen.

Selbstverständlich arbeiten weiterhin alle Bibliothekare auch im Verleih sowie in der Leserberatung. Insgesamt stehen uns für 30 Wochenöffnungszeiten 90 Bibliothekarsstunden zur Verfügung. Durch die deutlich erhöhten Ausleihzahlen, die stark gestiegene Lesersfrequenz während der Öffnungszeiten, die vielen Veranstaltungen sowie den im Jahr 2013 entstandenen Mehraufwand an Bestandspflege sind alle Bibliothekare sehr gut ausgelastet.

Dennoch ist es uns gelungen, für die Leser ein Mehr an Service zu bieten, es gibt inzwischen Empfehlungslisten für einzelne Leser (Vielleser), die Leser werden viel intensiver mit dem Online-Portal web.Opac vertraut gemacht um sich immer auf dem Laufenden halten zu können, in Bezug auf Ihre Lieblingslektüre.

Jeder wird freundlich begrüßt, möglichst kompetent beraten, jeder für uns mögliche Service wird dem Leser zur Verfügung gestellt, wenn möglich nutzen wir hierfür auch vermehrt unsere Bibliothekssoftware Littera, z.B. für Verleihhinweise usw.

Immer öfter stellen wir fest, dass Leser gerne in der Bücherei verweilen, sich einen Kaffee aus dem Automaten holen und die Atmosphäre der neuen Stadtbücherei richtig genießen.

Im Jahr 2013 haben die Bibliothekare der Stadtbücherei zudem unzählige Weiterbildungsstunden absolviert. Es gab Schulungen zu den Themen:

Neuerscheinungen in der Kinder- und Jugendliteratur (3 Stunden)

Bestandspflege im Sachbuchbereich (20 Stunden, BVÖ)

Einführung von e-books in die Bibliothek (8 Stunden, BVÖ)

Veranstaltungen mit Kinderliteratur (10 Stunden)

Sowie mehrfach Teamschulungen die intern durchgeführt wurden zu den Themen Bestandspflege, neue Kinderliteratur, usw.

Veranstaltungen 2013 (seit 12. April)

April 2013

11. April, Eröffnungsfeier

12. und 13. April, Tage der offenen Tür,
16. April: Photographische Paintings, Texte von Wanda Furtschegger, Bilder von Herbert Nussbaumer, ca. 70 Personen
19. April: Führung IBIS acam, Lukasser Simone mit 7 Kindern
24. April: VS Schlaiten, Lesung „Zapperdockel“, 9 Schüler und LP
25. April: Führung, VS Süd 1, Klasse 4 b
26. April: Führung, Schule der Dominikanerinnen, 23 Schülerinnen + LP
27. April: Frühstück mit Alfred Komarek, 35 Personen

Mai 2013

06. Mai: Treffen der „Mentorinnen“, EU Projekt vom Land Tirol, 35 Personen

15. Mai: Buchvorstellung Alexander Ragossnig, Gesundheit und Ernährung im Bewusstsein des Ayurveda

27. Mai: Führung, 1. Klasse LLA, 16 Schüler + LP

29. Mai: VS Huben, Lesung „Knolle Murphy“, 30 Kinder + LP

Juni 2013

5. Juni: Literaturcafé

5. Juni: VS Nord, Lesung „Lieselotte lauert“, 10 Kinder + LP

10. Juni: Lesefest VS Michael Gamper, 35 Kinder + LP

12. Juni: Führung LLA, 28 Schüler + LP

15./16. Juni: Kalligraphiekurs mit Charlie Witschnig

18. Juni: Präsentation Homepage Campus Osttirol

21. Juni: Führung 1. Klasse HS – Troger Maria, 15 Schüler

24. Juni: Start Sommerleseclub, Lesung „Das magische Baumhaus“, 29 Schüler + LP

26. Juni: VS Süd, Lesefeste, 37 Schüler + LP

Juli 2013

01. Juli: VS Nord, Lesefeste, 31 Schüler + LP

LLA, Büchereiführung, 27 Schülerinnen + LP

02. Juli: LLA, Büchereiführung, 46 Schüler + LP

03. Juli: VS Süd, Klasse 2a, Büchereibesuch 18 Schüler + LP

05. Juli: Büchereibesuch, 1. Klasse HS Egger–Lienz,

15. Juli: Eröffnung der Kinderstadt-Bücherei

27. Juli: Regionaltagung der diözesanen Büchereistelle, LGO

August 2013

29. August: Schulung der Mitarbeiter, Bereich Kinder und Jugendliteratur, Hr. Kopf – Löwe-Verlag

September 2013

10. September: monatliches Treffen der Hospizgruppe Lienz

18. September: Literaturcafé

Oktober 2013

02. Oktober: Literaturcafé,

14:00 Uhr Bildungsinfo Tirol, Informationsstand

19:00 Uhr NAGO – ca. 70 Personen

08. Oktober: Hospizgruppe, monatliches Treffen

10. Oktober: Wandzeitung 25-Jahr-Jubiläum, ca. 60 Personen

11. Oktober: Eröffnung Egger-Lienz-Platz mit Präsentation der Bücherei

12. Oktober: Krimilesung mit Ingrid Sonnleitner

14. Oktober: Büchereibesuch mit Führung, NMS Egger Lienz, Klasse 1a

15. Oktober: Büchereibesuch mit Führung, NMS Egger Lienz, Klasse 1 B, 19 Kinder

16. Oktober: Literaturcafé

17. Oktober: Autorenbegegnung mit Dr. Michael Forcher

Kompetenzberatung durch das BFI in der Bücherei,
Informationsstand

22. Oktober: Autorenbegegnung mit Dr. Eva Rossmann

Lesung mit Sebastian Bauer, ca. 50 Personen

24. Oktober: Vortrag Dr. Hofmeister, Kneipp-Verein

25. Oktober: Büchereiführung, 6. Klasse Gymnasium, Fr.
Innerhofer

28. Oktober: Büchereiführung NMS Egger-Lienz,

30. Oktober: Literaturcafé

November 2013

06. November: Leseratte mit Kindern der Villa Monti, 17 Kinder, 2
Begleitpers.

VS-Nord, 15 Kinder

19:00 Uhr NAGO, ca. 60 Personen

07. November: Leseratte Kinderhaus Edelweis, 5 Kinder, 2
Begleitpers.

15:30 Uhr Alles Spiel!

12. November: Hospizgruppe Lienz, monatliches Treffen

13. November: Literaturcafé mit Hans Kopf, ca. 13 Personen

14. November: Kompetenzberatung, zugleich Führung durch die
Bücherei mit Seniorinnen

15. November: Neue Reihe „Literatur in Wort und Bild“ in
Zusammenarbeit mit dem Tirol Archiv für photographische
Dokumentation und Kunst: Hans Salcher liest Christoph Zanon.
AUSVERKAUFT!

18. November: Leseratte, KiGa Villa Monti, 15 Kinder

19. November: Leseratte, VS Tristach, 15 Kinder

20. November. Leseratte, KiGa Villa Monti, 17 Kinder

VS Nord, 16 Kinder

Autorenbegegnung Sonja Seirlehner

26. November: die Bücherei stellt sich im BHO vor, Dienstagstreff

27. November: Literaturcafé mit Christine Brugger

28. November: Leseratte, VS Huben, 34 Kinder

29. November: Besuch der ÖVP-Frauen mit Führung und Lesung

Dezember 2013

05. Dezember: Leseratte, VS Tristach, 23 Kinder

Alles Spiel!

06. Dezember: Leseratte, VS Tristach, 11 Kinder

11. Dezember: Literaturcafé mit Sabine Buxbaum

12. Dezember: Leseratte, VS Glanz 4 Kinder

Leseratte, VS Tristach 19 Kinder

NMS Egger-Lienz Büchereiführung 31 Kinder

13. Dezember: Literatur im Schaufenster, 120 Besucher

19. Dezember: Leseratte, VS Michael Gamper 15 Kinder

Anhand dieser Aufstellung lässt sich gut ersehen, dass wir in der Stadtbücherei sehr fleißig waren und viele Besucher die Räumlichkeiten neu entdeckt haben. Ein ganz besonderes Highlight war bestimmt die Veranstaltung „Literatur im Schaufenster“ am 13. Dezember, wo wir mehr 120 Besucher zählen konnten. Auch sehr gut angenommen wurde die Reihe

„Literatur in Wort und Bild“ die wir in Kooperation mit dem TAP und Dr. Martin Kofler initiieren konnten.

Regelmäßige Veranstaltungen in der Stadtbücherei sind somit:

Literatur in Wort und Bild, in Kooperation mit dem TAP

Alles Spiel!, in Kooperation mit Spiele Gustl

Literaturcafé, 14 tágig

Leseratte, eine Reihe der Stadtbücherei

Sowie auch weiterhin die Versorgung des BKH Lienz und des Altenpflegeheims mit saisonalen Texten in den Fluren.

Besonders bedanken möchte ich mich auch bei meinen vielen Kooperationspartnern, die im Jahr 2013 geholfen haben, die Bücherei zu einem Ort der Begegnung zu machen:

- Tirolarchiv für fotografische Dokumentation und Kunst
- Bildungshaus Osttirol
- Regionalmanagement Osttirol
- BFI
- Ibis Acam
- Joast Bäckerei
- Tourismusverband Osttirol
- Aufbauwerk der Jugend, Schloss Lengberg
- Banken in Lienz
- Bezirkskrankenhaus Lienz
- Buchhandlungen Geiger und Tyrolia
- LGO
- Flüchtlingsheim Angerburg
- Frauenzentrum Lienz
- Lebenshilfe Lienz
- Presse
- Schindel und Holz
- Dolomitenstadt.at
- Stadtkultur Lienz
- Verein Biblios
- Stadtamt Lienz
- Kinderstadt Tirol

Zum Abschluss meines Jahresberichtes möchte ich gerne noch eine kleine Vorschau auf die Veranstaltungen 2014 geben:

Mittwoch, 5. Februar

Naturkundliche Arbeitsgemeinschaft Osttirol – Besonderheiten der Pflanzenwelt Kärntens:

Ein naturkundlicher Streifzug durch das südlichste Bundesland Österreichs von 320 Mio. Jahren vor heute bis zur Gegenwart.

In dem Vortrag von Univ.-Doz. Dr. Wilfried Franz, einem der tiefsten Kenner der Pflanzenwelt Kärntens, werden Beispiele von Lebensräumen sowie einige der hier vorkommenden Pflanzen und Pflanzengemeinschaften vorgestellt. Hinweise zur Geologie, Geomorphologie, zu den Eiszeiten sowie einigen klimatischen Faktoren und ihrer Bedeutung für die Pflanzenwelt im Süden Österreichs ergänzen die biologischen Ausführungen. Die botanische Wanderung führt uns von der Kor- und Saualpe über die Gurktaler Alpen (Nockberge) über die Karawanken, Gailtaler Alpen und Karnischen Alpen und das Klagenfurter Becken bis ins Hochgebirge der Hohen Tauern.

Beginn 19:30 Uhr

Eintritt frei

Donnerstag, 06. Februar

Alles Spiel! Spielenachmittag in der Stadtbücherei für Groß und Klein. Es werden die neuesten Spiele vorgestellt, erklärt und natürlich gespielt!

Beginn 15:30 Uhr

Eintritt frei

Freitag, 07. Februar

Aus der Reihe „Literatur in Wort und Bild“ – Leben und Wirken der Ila Egger–Lienz.

Ein einmaliger Blick auf das Leben und Schaffen dieser großartigen Frau unter Berücksichtigung ihrer Familienstruktur und dem dominanten Vater Albin Egger–Lienz. Sehen Sie bisher ungezeigtes Bildmaterial aus dem Nachlass der Familie Egger–Lienz.

Vortragende wird diesmal Dr. Heidi Fast, Stadtkulturamtsleiterin, sein, die Ila Egger–Lienz noch persönlich kannte. Wie immer photographisch wunderbar aufbereitet von Dr. Martin Kofler – Tirolarchiv für photographische Dokumentation und Kunst.

Beginn 20 Uhr

Eintritt 5 Euro

Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei und im Bücherflohmarkt, jeweils Egger–Lienz–Platz, begrenzte Teilnehmerzahl!

Mittwoch 12. Februar

Literaturcafé, Faschingscafé

Beginn 9 Uhr

Eintritt 4 Euro

Mitwoch 26. Februar

Literaturcafé, Engelbert Obernosterer

Beginn 9 Uhr

Eintritt 4 Euro

Donnerstag, 27. Februar

„Otfried Preußler“ – Klassiker der Kinderliteratur neu aufbereitet

Kinderbuchlesung „Der kleine Wassermann“ für Kinder ab 5 Jahren.

Büchereileiterin Anja Kofler nimmt sich 2014 einen Giganten der deutschen Kinder- und Jugendliteratur vor und bereitet ein Jahr nach dem Tod von Otfried Preußler insgesamt 6 seiner Werke über ein Jahr verteilt auf. Begonnen wird mit „Der kleine Wassermann“ und es wird gelesen, gehört, gespielt, geschminkt, geschmökert und gestaunt.

Für kleine Literaturbegeisterte ab 5 Jahren

Beginn 15 Uhr

Eintritt frei, bitte um Voranmeldung, da beschränkte Teilnehmeranzahl (max. 20 Kinder)

Weitere Termine:

24. April – Die dumme Augustine, Lesung für Kinder ab 3 Jahren

26. Juni – Die Abenteuer des starken Wanja, Lesung für Kinder ab 6 Jahren

25. September – Der Räuber Hotzenplotz, Lesung für Kinder ab 6 Jahren

27. November – Die kleine Hexe, Lesung für Kinder ab 5 Jahren

18. Dezember – Der Engel mit der Pudelmütze, Lesung für Jung und Alt

Beginn jeweils 15 Uhr, Eintritt frei

Freitag, 28. Februar

Irmgard Janschitz – Geschafft Trotz(t) eurer Behinderung

Verein Hand in Hand Lienz

Die Autorin Irmgard Janschitz ist selbst Mutter eines behinderten Sohnes, der aufgrund einer Impfung eine Hirnschädigung erlitt.

Ihr autobiographischer Roman vermittelt auf sehr direkte Weise einen Einblick in den schwierigen Alltag einer Familie mit behindertem Kind.

Der Verein Hand in Hand gründete sich 1999 aus dem Elternverein der Sonderschule Lienz und hat es sich zum Ziel gesetzt betroffene Familien zu stützen und unterstützen. Diese Lesung soll als Möglichkeit dienen, betroffene Familien an die Selbsthilfegruppe heranzuführen, aber auch als Information für alle Interessierten.

Beginn 19.30 Uhr, Eintritt frei

Donnerstag, 06. März

Alles Spiel! Spielenachmittag in der Stadtbücherei für Groß und Klein. Es werden die neuesten Spiele vorgestellt, erklärt und natürlich gespielt!

Beginn 15:30 Uhr

Eintritt frei

Samstag, 08. März

Frauen gegen Aids.

Am Welttag der Frau lesen die Künstlerin und Sängerin Judith Goritschnig sowie die bekannte Radiomoderatorin Karin Stangl Texte über und von Frauen mit Aids, Texte über gesellschaftliche Ausgrenzung, Begegnungen, Ängste und Sorgen.

Ein nachdenklicher Abend von Frauen für Frauen der das Bewusstsein stärken soll, dass ein Leben mit Aids auch in unserer aufgeklärte Gesellschaft immer noch Ausgrenzung bedeutet.

Judith Goritschnig wird zudem mehrere Werke in einer kleinen Ausstellung präsentieren.

Beginn 20 Uhr

Eintritt frei

Danken möchte ich auch meinem Team. Alle haben mich sehr freundlich und gut aufgenommen und wir konnten gemeinsam die Bücherei von dem Image befreien, den Büchereien leider noch viel zu oft innehaben. Wir sind hell, freundlich, kompetent und ein Ort der Begegnung. Ein Bibliothekar ist inzwischen ein Fachmann für die zur Verfügung Stellung von Informationen in den Bereichen Literatur und Weiterbildung, Lernen, Lesen usw.

Trotz hoher Anschaffungskosten für neue Medien ist unser Finanzhaushalt ausgeglichen, positiv. Wir können sogar eine Rücklage bilden für Veranstaltungen und die Erneuerung unseres EDV-Systems in ein paar Jahren. Auf das Jahr 2013 kann ich mit meinem Team stolz zurückblicken, die Bücherei ist wirklich ein Ort der Begegnung geworden, ein Ort des Austausches, ein interessanter Ort und ein literarischer Ort. In diesem Sinne arbeiten wir auch 2014 weiter.